

Presseinformation:

Unternehmen

DNick Holding eröffnet Werk in Indien

- Börsennotierte Gesellschaft stärkt internationale Marktstellung
- Produktion plattierter Werkstoffe soll Anfang 2010 starten
- Mittelfristig Beschäftigung von 170 Mitarbeitern geplant

Schwerte, 19.11.09 – Die DNick Holding plc, Hersteller von Nickel und Nickellegierungen sowie von Münzronden, hat in dieser Woche eine Produktionsstätte in Indien eingeweiht. Das börsennotierte Unternehmen mit Sitz im westfälischen Schwerte hatte das Werk im Großraum von Indore auf Basis eines Joint Ventures mit dem indischen Unternehmen Shivalik Bimetal Controls Ltd. und der französischen Gesellschaft ArcelorMittal Stainless and Nickel Alloys S.A. errichtet. Nach einem Probetrieb bis zum Ende des Jahres wird das Gemeinschaftsunternehmen mit dem Namen Innovative Clad Solutions Private Limited zu Beginn des Jahres 2010 die Produktion von plattierten Bändern aufnehmen.

„Die Eröffnung des Werkes in Indien ist für unsere Gesellschaft ein wichtiger Meilenstein“, sagt Dr. Götz-Peter Blumbach, Vorstandsvorsitzender der DNick Holding. Mit diesem Schritt erschließe die DNick-Gruppe neues Kunden- und Umsatzpotenzial im asiatischen Raum, wodurch die internationale Marktstellung erheblich gestärkt werde.

In dem Werk in Indore / Pithampur werden ab sofort Musterstücke für zukünftige Aufträge hergestellt. Die Produktion von plattierten Bändern unter anderem für den Maschinenbau sowie die Elektrik- und die Elektronikindustrie soll im Jahr 2010 hochgefahren werden. Auf mittlere Sicht sollen bis zu 170 Mitarbeiter im Drei-Schicht-Betrieb die weltweit hohe Nachfrage nach den innovativen Werkstoffen befriedigen.

Nach dem ersten Spatenstich im Oktober 2008 wurde das Werk in rund einem Jahr fertig gestellt. Die Produktionshallen und Betriebsgebäude mit einer Gesamtfläche von 7.000 qm beheimaten alle erforderlichen Maschinen und Anlagen zur Produktion von plattierten Bändern wie ein Kaltwalzgerüst, ein Kaltplattierwalzwerk, Glühanlagen, Bandreinigungsanlagen, Längsteilanlagen sowie Labor- und Serviceeinrichtungen. Bei der Herstellung von plattierten Bändern werden unterschiedliche Metallkombinationen wie Stahl, Kupfer, Aluminium, Bronze und Nickellegierungen aufeinander gewalzt und mittels Wärmebehandlung untrennbar miteinander verbunden. Anwendung finden diese Kombiwerkstoffe im Automobil- und Maschinenbau, der Elektrik- und Elektroindustrie, der Herstellung von Münzband sowie in einer wachsenden Anzahl von Speziallösungen.

Das Joint Venture namens Innovative Clad Solutions Private Limited wurde im Februar 2008 in Neu Delhi gegründet. Die drei Partner DNick Holding plc, Shivalik Bimetal Controls Ltd. (Indien) sowie ArcelorMittal Stainless and Nickel Alloys S.A. (Frankreich) halten jeweils ein Drittel der Anteile an der Gesellschaft. Innerhalb der DNick-Gruppe ist das Joint Venture dem Geschäftsbereich Eisen-Nickel und dort dem Segment „Bänder“ zugeordnet. Die damit verbundenen operativen und strategischen Aufgaben und Tätigkeiten fallen der Tochtergesellschaft Auerhammer Metallwerk GmbH, führender Hersteller von kaltplattierten Metallbändern, zu.

Weitere Informationen unter: www.dnickholding.de

Über DNick Holding plc:

Die **DNick Holding plc** gehört weltweit zu den führenden Herstellern von Spezialwerkstoffen aus Nickel und Nickellegierungen sowie von Metallerzeugnissen. Vom Verwaltungssitz im nordrhein-westfälischen Schwerte bündelt die Gesellschaft als Beteiligungsholding die gesamten Geschäftsaktivitäten der DNick-Gruppe. Die Gruppe gliedert sich in die Geschäftsbereiche Eisen-Nickel und Münzronden. In dem Geschäftsbereich Eisen-Nickel agiert die Gruppe mit den operativen Tochtergesellschaften Deutsche Nickel GmbH (Schwerte), Auerhammer Metallwerk GmbH (Aue) sowie Deutsche Nickel America Inc. (USA). Im Geschäftsbereich Münzronden sind die Unternehmen SAXONIA EuroCoin GmbH (Halsbrücke) sowie Compania Europea de Cospeles S.A. (Spanien) tätig. Im Geschäftsjahr 2008 erzielte die Gruppe einen Umsatz in Höhe von 237 Mio. Euro. Die Gründung der DNick Holding plc als Aktiengesellschaft englischen Rechts erfolgte im Jahr 2005, um als Holding für die Geschäftsaktivitäten der ehemaligen Deutsche Nickel AG zu fungieren. Nach erfolgreicher Restrukturierung der gesamten Unternehmensgruppe wurde die DNick Holding plc im Jahr 2006 an die Börse gebracht. Die Aktie wird im deutschen Freiverkehr an den Börsenplätzen in Frankfurt, Berlin sowie auf der XETRA-Plattform gehandelt.

Kontakt für Investoren, Analysten & Journalisten:

Klaus Baumann
Sputnik – Agentur für Medienarbeit
Hafenstraße 64
48153 Münster
Tel.: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-11
Fax: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-19
baumann@sputnik3000.de
www.sputnik3000.de